Pick-ups

Artikel vom **14. Februar 2019**

Daimler AG 70567 Stuttgart Beim Genfer Auto-Salon Anfang März 2018 feierte die Mercedes-Benz X-Klasse mit Sechszylindermotor und permanentem Allradantrieb 4matic Weltpremiere. Der X 350 d 4matic entwickelt 190 kW (258 PS) und bringt ein maximales Drehmoment von 550 Nm auf die Straße. Das Topmodell zieht in 7,9 sec. von null auf 100 km/h. Der permanente Allradantrieb im X 350 d 4matic sorgt für eine hohe Fahrstabilität und -dynamik unter unterschiedlichsten Bedingungen – auch auf nassen und winterlichen Straßen. Serienmäßig verfügt der X 350 d 4matic über das 7-Gang-Automatikgetriebe 7G-Tronic Plus mit Lenkradschaltpaddles und Eco-Start-Stopp-Funktion. Der Dynamic Select- Fahrprogrammschalter für ein individuelles Fahrvergnügen ist ebenfalls in der Serienausstattung enthalten. Das Spitzenmodell ist in Europa ab Mitte 2018 in den Ausstattungslinien Progressive und Power verfügbar. Der 190 kW (258 PS) starke 3,0-Liter-V6-Sechszylinder-Dieselmotor mit Common-Rail-Direkteinspritzung überzeugt durch seine hohe Durchsetzungskraft. Das maximale Drehmoment von 550 Nm steht über ein breites Drehzahlband von 1400 bis 3200 U/min zur Verfügung. Damit ist bereits bei niedrigen Drehzahlen ein hohes Drehmoment

verfügbar. Zu seinen besonderen Kennzeichen gehören der Leichtbau, der einstufige Abgasturbolader mit variabler Turbinengeometrie für ein besonders agiles Motorverhalten, aber auch die innovative Nanoslide-Zylinder¬laufbahnbeschichtung. Das serienmäßige Automatikgetriebe 7G-Tronic-Plus arbeitet ohne Zugkraft¬unterbrechung bei Gangwechseln. Das führt zu einem besseren Fahrverhalten an Steigungen, im Gelände und im Anhängerbetrieb. Weitere Vorteile des 7G-Tronic Plus sind schnelle Schaltvorgänge und ein niedriges Drehzahlniveau. Dies wirkt sich vor allem auf die Effizienz und den Geräuschkomfort positiv aus. Lenkrad-Schaltpaddles erlauben dem Fahrer Gänge auch manuell einzulegen. Einen im Pick-up-Segment bislang noch selten verfügbaren Fahrprogrammschalter bringt der X 350 d 4matic als Serienausstattung mit. Das Dynamic Select-System ermöglicht durch fünf Fahrprogramme ein sehr individuelles Fahrvergnügen – von entspannt komfortabel bis sportlich dynamisch. Der permanente Allradantrieb 4matic mit Low-Range-Untersetzung und optionalem Hinterachs-Sperrdifferenzial gewährleistet beste Performance und Traktion auf unterschiedlichsten Untergründen. Das Allradsystem verfügt über ein zweistufiges Verteilergetriebe, das an das 7G-Tronic Plus Hauptgetriebe angeflanscht ist. Es ist mit einem Zentraldifferenzial in Planetenbauweise ausgestattet, das die Antriebskraft zwischen Vorder- und Hinterachse mit einer festen Momentenverteilung von 40 zu 60 % verteilt. Diese heckbetonte Auslegung sorgt für gesteigerte Fahrdynamik und höhere Querbeschleunigung auf der Straße sowie verbesserte Traktion beim Beschleunigen. Optimale Traktion in jedem Gelände garantiert eine kontinuierlich regelbare Längsdifferenzialsperre im Verteilergetriebe, die als elektromechanische Lamellenkupplung ausgeführt ist. Sie sorgt dafür, dass sich auf schwierigerem Untergrund das Kraftschlusspotential aller vier Räder voll entfaltet. Drei verschiedene Allradmodi sind wählbar: 4mat für gesteigerte Fahrdynamik und 4H für verbesserte Traktion im Gelände. Der 4L-Modus (Low Range) mit einer serienmäßigen Getriebeuntersetzung von 1:2,9 steht ebenfalls zur Wahl. Zusätzlich ist auf Wunsch eine 100 %-Differenzialsperre für die Hinterachse erhältlich. Die Kombination aus geregelter Längsdifferenzialsperre (0 – 100 %), Hinterachs-Sperrdifferenzial und Untersetzung sorgt für Performance auf und abseits der Straße. Das Allradsystem sowie das Fahrwerk mit seinen langen Federwegen und einer Bodenfreiheit von bis zu 222 mm sorgen gemeinsam für hervorragende Offroad-Fähigkeiten. Die X-Klasse erklimmt mühelos Steigungen von bis zu 45º, durchfährt Gewässer mit einer Tiefe von bis zu 60 cm und meistert Schräglagen von fast 50°. Der Mercedes-Benz Pick-up wird preislich attraktiv im Segment positioniert. Der Mercedes X besteht aus einem Leiterrahmen, Mehrlenker-Hinterachse mit starrem Achsanteil, Einzelradaufhängung vorne und Schraubenfedern an beiden Achsen. Die X-Klasse unterscheidet vier Klassen: Die Basisvariante X-Klasse »Pure« eignet sich mit 1,1 t Nutzlast für den robusten und funktionalen Einsatz. Sie erfüllt alle Anforderungen an einen Nutz-Pick-up. Das Ladebett ist in der Breite so konzipiert, dass auch zwischen den Radhäusern eine Europalette quer verladen werden kann. In der dritten Bremsleuchte befinden sich LED-Lichter, die das gesamte Ladebett ausleuchten. Die Bedienung erfolgt über einen Schalter in der Mittelkonsole. Das Licht schaltet sich automatisch aus, sobald die Zündung eingeschaltet ist. Eine 12-Volt-Steckdose zum Betrieb von Zusatzgeräten, wie zum Beispiel Kompressoren, gehört ebenfalls zur Grundausstattung des Ladebetts. Für ausreichende Fahrleistungen sorgen zum Marktstart zwei kraftvolle und effiziente Vierzylindermotoren. Der Common-Rail-Dieselantrieb mit 2,3 l Hubraum ist in zwei Leistungsstufen erhältlich. Im X 220 d mobilisiert er mit einfacher Aufladung 120 kW/163 PS und im X250 d mit Biturbo 140 kW/190 PS. Beide Dieselmodelle sind sowohl mit reinem Hinterradantrieb als auch mit zuschaltbarem Allradantrieb als Links- und Rechtslenker erhältlich. Die Kraftübertragung übernimmt ein 6-Gang-Schaltgetriebe. Für die 140 kW/190 PS starken Modelle X 250 d und X 250 d4matic steht auf Wunsch ein 7-Gang-Automatikgetriebe zur Verfügung. Zusätzlich steht das Dynamic Select-System zur Verfügung. Das aufwändig konstruierte Komfortfahrwerk besteht aus einer Doppelquerlenker-Vorderachse und einer bestens zum Transport schwerer Lasten geeigneten Mehrlenker-Hinterachse mit starrem

Achsanteil und hoher Verschränkungsfähigkeit. Das Komfortfahrwerk ist in allen europäischen Märkten serienmäßig. Es bietet eine Bodenfreiheit von 202 mm. Optional steht ein um 20 mm höher gelegtes Fahrwerk zur Verfügung. Der zuschaltbare Allradantrieb 4matic ist in den Dieselmodellen X 220 d 4matic und X 250 d 4matic verfügbar. Mit ihm können die Vorderräder je nach Terrain elektrisch zu- und abgeschaltet werden. Mitte 2018 bietet Mercedes-Benz seinen Pick-up auch mit permanentem Allradantrieb an. Der permanente Allradantrieb wird ausschließlich in Verbindung mit dem Sechszylindermotor angeboten. Serienmäßig ist bei allen Allradmodellen die Bergabfahrhilfe DSR (Downhill Speed Regulation) an Bord. Gefertigt wird der Pick-up mit dem Stern in einer Produktionsgemeinschaft mit der Renault-Nissan Allianz. www.mercedes-benz.com

Hersteller aus dieser Kategorie

© 2025 Kuhn Fachverlag